

#### Mathematik

Übungen zur Exponentialrechnung

BGW16

ANR

## Aufgabe 1 (Verhalten im Unendlichen)

Sei  $f(x) = \frac{1}{x} \cdot e^x$ .

- (a) Geben Sie einen sinnvollen Definitions- und Wertebereich für f an.
- (b) Berechnen Sie von Hand die erste Ableitung von f.
- (c) Bestimmen Sie die Extrempunkte von f.
- (d) Geben Sie das Verhalten von f an den beiden Rändern des Definitionsbereiches an.

# Aufgabe 2 (Kurvendiskussion)

Sei  $f(t) = t \cdot e^{-0.5 \cdot t}$  mit  $t \in \mathbb{R}_{\geq 0}$ .

- (a) Bestimmen Sie Nullstellen sowie Extrem- und Wendepunkte von f(t).
- (b) Ermitteln Sie die Gleichung der Wendetangente w von f(t).
- (c) Berechnen Sie den Wert des uneigentlichen Integrals  $\int_0^\infty f(t) dt$ .
- (d) Bestimmen Sie  $b \in \mathbb{R}$  so, dass  $\int_0^b f(t) dt = 2$  gilt.

### Aufgabe 3 (Funktionsschar I)

Sei  $W_{p,q}(t) = p \cdot e^{-q \cdot t}$  mit  $t, p, q \in \mathbb{R}_{\geq 0}$ .

- (a) Geben Sie  $W_{p;q}(0)$  an.
- (b) Beschreiben Sie den Verlauf des Graphen von  $W_{p;q}$  für  $t \to +\infty$ .
- (c) Bestimmen Sie p und q so, dass  $W_{p;q}(10) = 2$  und  $W'_{p;q}(10) = -1$  gelten.
- (d) Berechnen Sie von Hand den Term von  $W'_{p;q}(t)$ .

# Aufgabe 4 (Funktionsschar II)

Sei  $f_{G;A}(t) = G - A \cdot e^{-t}$  mit  $G, A \in \mathbb{R}_{>0}$  und  $t \in \mathbb{R}_{\geq 0}$ .

- (a) Geben Sie  $f_{8;2}(1)$  und  $f_{G;A}(0)$  an.
- (b) Jemand behauptet, dass für G > A der Wertebereich von  $f_{G;A}(t)$  genau aus dem halboffenen Intervall [G A; G], besteht. Überprüfen Sie diese Behauptung hinsichtlich ihres Wahrheitsgehaltes. Hinweis: halboffen bedeutet hier, dass der Wert G A im Intervall liegt, der Wert G jedoch außerhalb. (Beachten Sie die Richtung der eckigen Klammern.)

# Aufgabe 5 (Integrale)

Sei  $f(x) = e^{-x} \cdot (-x^2 + 2x + 1)$ .

- (a) Bestimmen Sie die Nullstellen von f(x).
- (b) Zeigen Sie, dass  $F(x) = (x^2 1) \cdot e^{-x}$  eine Stammfunktion von f(x) ist.
- (c) Bestimmen Sie  $t \in \mathbb{R}$  so, dass  $\int_1^t f(x) dx = 3 \cdot e^{-2}$  gilt.



#### Mathematik

Übungen zur Exponentialrechnung

BGW16

ANR

## Aufgabe 6 (Induktionsbeweise)

Sei  $K(n) = 2^{n+1} - 1$  mit  $D_K = \mathbb{N}$ . Sei weiter für alle  $n \in \mathbb{N}$  eine rekursive Folge  $\langle u_n \rangle_{n \in \mathbb{N}}$  definiert vermöge  $u_0 := 1$  und  $u_{n+1} = 2 \cdot u_n + 1$ .

- (a) Geben Sie zu den beiden Behauptungen jeweils begründet an, ob diese wahr oder falsch sind.
  - Die Funktion K schneidet die Ordinate im Punkt Y(1|3).
  - $\bullet$  Die Funktion K hat keine Nullstellen.
- (b) Bestimmen Sie das kleinste derartige  $m \in \mathbb{N}$ , sodass  $K(m) > 10^3$ .
- (c) Zeigen Sie, dass K(n+1) > K(n) für alle  $n \in \mathbb{N}$ .
- (d) Geben Sie  $u_0, u_1$  und  $u_2$  an.
- (e) Zeigen Sie, dass  $u_n = K(n)$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ .

# Aufgabe 7 (Summe von Exponentialfunktionen)

Sei  $f(x) = e^x - e^{-x}$ .

- (a) Bestimmen Sie die Nullstellen von f(x).
- (b) Zeigen Sie durch Nachrechnen, dass f''(x) = f(x).
- (c) Geben Sie die Gleichung der 17. Ableitung  $f^{17}(x)$  an.

# Aufgabe 8 (n-te Ableitung)

Sei  $f(t) = e^{-\lambda t}$  mit  $\lambda > 0$ .

- A. Kreuzen Sie den korrekten Term der zweiten Ableitung f''(t) an.
  - (a)  $t^2 \cdot e^{-\lambda t}$
  - (b)  $-\lambda^2 \cdot e^{-\lambda t}$
  - (c)  $\lambda \cdot e^{-t}$
  - (d)  $\lambda^2 \cdot e^{-\lambda t}$
- B. Geben Sie den Term der n-ten Ableitung von f(t) an.

# Aufgabe 9 (Kondensator)

Die Spannungskurve bei der Entladung eines Plattenkondensators werde beschrieben durch die Funktion  $U(t) = U_0 \cdot e^{-\lambda t}$  mit  $\lambda > 0$ . Dabei gibt U die Spannung und t die vergangene Zeit in Millisekunden an.

- (a) Geben Sie U(0) an.
- (b) Bestimmen Sie den Wert des Parameters  $\lambda$  für  $U_0=5V$  so, dass die Spannung nach einer Zehntelsekunde genau 1V beträgt.
- (c) Berechnen Sie, nach welcher Zeit  $t_H$  noch genau die Hälfte der Anfangsspannung anliegt.



Übungen zur Exponentialrechnung

BGW16

#### ANR

### Lösungen

#### Aufgabe 1

- (a)  $D_f = \mathbb{R} \setminus \{0\}, W_f = \mathbb{R}.$
- (b) Mit der Produkt- und Kettenregel ergibt sich  $f'(x) = (\frac{1}{x} \cdot e^x)' = (\frac{1}{x})' \cdot e^x + (e^x)' \cdot \frac{1}{x} = -\frac{1}{x^2}e^x + \frac{1}{x}e^x = e^x(\frac{1}{x} \frac{1}{x^2}).$
- (c) Es gilt

$$f'(x) = 0$$

$$\Leftrightarrow e^{x}(\frac{1}{x} - \frac{1}{x^{2}}) = 0 \quad \text{Einsetzen}$$

$$\Leftrightarrow e^{x} = 0 \text{ oder } (\frac{x}{x} - \frac{1}{x^{2}}) = 0 \quad \text{Produkt spalten}$$

$$\Leftrightarrow \quad \frac{\text{falsch oder } (\frac{1}{x} - \frac{1}{x^{2}}) = 0 \quad e^{x} \text{ hat keine Nullstelle}}{x - 1 = 0 \quad \cdot x^{2}}$$

$$\Leftrightarrow \quad x = 1$$

Also Extrempunkt (Tiefpunkt) bei T(1|e).

(d) Es gilt  $\lim_{x\to-\infty} f(x) = 0$  und  $\lim_{x\to+\infty} f(x) = +\infty$ .

### Aufgabe 2

- (a) Nullstelle N(0|0), Extrempunkt (Hochpunkt)  $E(2|\frac{2}{e})$ , Wendepunkt (fallend) bei  $W(4|\frac{4}{e^2})$ .
- (b) Es gilt  $f'(4) = -\frac{1}{e^2}$  (entspricht Steigung von w). Einsetzen des gefundenen Wendepunktes W aus Teil (a) ergibt  $w(t) = -\frac{1}{e^2}t + \frac{8}{e^2}$ .
- (c) Mit CAS berechne Integral[f(t),t,0,infinity]. Lösung ist 4.
- (d) Mit CAS berechne Löse[Integral[f(t),t,0,b]=2,b]. Es ergibt sich  $b \approx 3.36$ .

## Aufgabe 3

- (a)  $W_{p;q}(0) = p \cdot e^{q \cdot 0} = p \cdot 1 = p$ .
- (b) Wir unterscheiden drei Fälle:
  - p=0. In diesem Fall gilt  $W_{0;q}(t)=0$  für alle  $t\in\mathbb{R}_{\geq 0}$ . Der Graph liegt also direkt auf der Abszisse.
  - $q = 0, p \neq 0$ . In diesem Fall vereinfacht sich die Funktion zu  $W_{p;0} = p \cdot e^{0 \cdot t} = p \cdot 1 = p$ . Der Graph verläuft also auf Höhe p parallel zur Abszisse.
  - $p \neq 0, q \neq 0$ . In diesem Fall verläuft der Graph vom Punkt Y(0|p) stetig fallend und nähert sich asymptotisch der Abszisse.

# Aufgabe 4

- (a)  $f_{8;2}(1) = 8 2 \cdot e^{-1} = 8 \frac{2}{e} \approx 7.2642$ .  $f_{G;A}(0) = G A$ .
- (b) Nach (a) gilt  $f_{G;A}(0) = G A$ . Weiter gilt  $\lim_{t \to +\infty} f_{G;A}(t) = G$ . Da  $f'_{G;A}(t) > 0$  für alle  $t \in \mathbb{R}_{\geq 0}$ , steigt der Graph stetig an, sodass genau die Funktionswerte von G A (einschließlich) bis G (ausschließlich) angenommen werden. Die Behauptung ist also wahr.

# Aufgabe 5

- (a)  $(-x^2 + 2x + 1)e^{-x} = 0 \Leftrightarrow x = 1 \sqrt{2} \text{ oder } x = 1 + \sqrt{2}.$
- (b) Nachrechnen zeigt F'(x) = f(x).
- (c) Auflösen des Integrals liefert  $t \approx 2.9191$ .



#### Mathematik

Übungen zur Exponentialrechnung

BGW16

echnung ANR

#### Aufgabe 6

- (a) Die Aussage ist falsch. Der Ordinatenschnittpunkt liegt bei Y(0|1).
  - Die Aussage ist wahr. Nachrechnen liefert  $2^{n+1} 1 = 0 \Leftrightarrow 2^{n+1} = 2^0 \Leftrightarrow n+1 = 0 \Leftrightarrow n = -1$ . Aber  $-1 \notin D_K$ . Also gibt es keine Nullstellen.
- (b) Abschätzen zeigt  $10^3 > (2^3)^3 = 2^9$  und  $10^3 < (2^4)^3 = 2^{12}$ . Der gesuchte Wert m muss also zwischen 8 und 11 liegen. Nachrechnen zeigt, dass bereits  $K(9) = 1023 > 10^3$ .
- (c) Es gilt  $K(n+1) = 2^{n+2} 1 = 2 \cdot 2^{n+1} 1 > 2^{n+1} 1 = K(n)$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ .
- (d)  $u_0 = 1, u_1 = 3, u_2 = 7.$
- (e) Es gilt  $u_0 = 1 = K(0)$ . Es gelte nun  $u_n = K(n)$  für ein  $n \in \mathbb{N}$ . Dann gilt:

$$\begin{array}{ll} u_{n+1} \\ = & 2 \cdot u_n + 1 \\ = & 2 \cdot K(n) + 1 \\ = & 2(2^{n+1} - 1) + 1 \\ = & 2^{n+2} - 2 + 1 \\ = & 2^{n+2} - 1 \\ = & K(n+1) \end{array} \qquad \begin{array}{ll} \text{Definition } u_{n+1} \\ \text{Induktions vor ausset zung} \\ \text{Definition } K(n) \\ \text{Aus multiplizier en} \end{array}$$

## Aufgabe 7

- (a)  $e^x e^{-x} = 0 \Leftrightarrow x = 0$ .
- (b) Mit der Kettenregel ergeben sich  $f'(x) = e^x + e^{-x}$  und  $f''(x) = e^x e^{-x}$ . Also f''(x) = f(x).
- (c) Es gilt mit Teil (b)  $f^{17}(x) = (f^{16}(x))' = (f(x))' = f'(x) = e^x e^{-x}$ .

### Aufgabe 8

A. Antwort (d) ist richtig. (Überprüfung durch Nachrechnen mit Kettenregel.) B. Bei jedem Ableitungsschritt wird der Faktor  $-\lambda$  vor den Exponentialterm gezogen. Der Exponentialterm selbst bleibt unverändert. Das Vorzeichen des Lambdaterms ändert in jedem Schritt das Vorzeichen. Insgesamt gilt also  $f^n(t) = (-1)^n \cdot \lambda^n \cdot e^{-\lambda t}$ .

# Aufgabe 9

- (a)  $U(0) = U_0$ .
- (b) Mit CAS berechne Löse[1=5\*exp^(-L\*100), L]. Es ergibt sich  $L\approx 0.0161$ .
- (c) Mit CAS berechne Löse[1/2\*U=U\*exp^(-L\*t), t]. Es ergibt sich  $t = \frac{\ln 2}{\lambda}$ .